

Die Praktikumsbörse – ein neues Leistungsangebot der DPG

In dieser Ausgabe des Physik Journals finden Sie erstmalig ein Angebot von Praktikumsplätzen für Physik-Studenten und Studentinnen in Industrie-Unternehmen für die Zeit der Semesterferien im Frühjahr 2006.

Mit dieser Initiative möchte die DPG die Physik-Studenten und Studentinnen anregen, sich über ein Praktikum möglichst früh persönlich ein Bild vom Arbeitsalltag in einem Industrie-Unternehmen zu machen. Industrie-Praktika sind im Physikstudium anders als bei den Ingenieurwissenschaften nicht vorgeschrieben. Die Folge ist, dass viele Physiker erst nach Abschluss ihres Studiums zum ersten Mal „Industrieluft“ schnuppern. Außerdem sind sie sich häufig der vielfältigen Möglichkeiten der beruflichen Entwicklung,

die es gerade für Physiker gibt, gar nicht bewusst. Da hilft nur, eigene Erfahrungen zu sammeln. Deshalb arbeiten wir auch an dem Ziel, dass das Angebot an Praktikumsplätzen die vielfältigen Berufsbilder und Branchen widerspiegelt, in denen Physikerinnen und Physiker heute zu finden sind.

Ein weiterer Hintergrund für diese Initiative liegt in der Tatsache, dass es im Arbeitsalltag eines Unternehmens häufig zeitlich begrenzte Aufgaben gibt, die im Arbeitspensum fest angestellter Mitarbeiter einfach nicht mehr unterzubringen sind. Solche Aufgaben sind für Physik-Studierende immer dann von Interesse, wenn sie ohne lange Einarbeitungszeit mit den im Studium erlernten Fähigkeiten lösbar sind. Typischerweise, aber nicht zwingend, handelt es sich dabei um Themenstellungen aus Entwicklungsprojekten.

Die Praktikumsbörse soll also den Industrie-Physikern helfen, solche Kapazitätsprobleme zu lösen. Immerhin spricht die DPG mit dem Physik Journal ca. 20 000 Studierende an! Ein gigantisches Potenzial, um geeignete Kandidaten zu finden.

Last, but not least, bietet sich über ein Praktikum für beide Seiten natürlich auch immer die Gelegenheit, sich darüber ein Urteil zu bilden, ob aus dem zeitlich befristeten ein dauerhaftes Arbeitsverhältnis werden kann.

Die Vermittlungsangebote der *Praktikumsbörse* finden Sie übrigens auch auf den Internet-Plattformen www.pro-physik.de (unter DPG) und www.dpg-physik.de. Bei positiven Erfahrungen soll sie zukünftig zweimal pro Jahr rechtzeitig vor den Semesterferien erscheinen. Unternehmen, die Interesse an einer Teilnahme haben, melden sich bitte bei der DPG-Geschäftsstelle (dpg@dpg-physik.de), damit sie in den Verteiler aufgenommen werden.

MONIKA MATTERN-KLOSSON

Dr. Monika Mattern-Klosson (Leybold Vacuum GmbH) ist DPG-Vorstandsmitglied für Industrie und Wirtschaft.

Firma, Ansprechpartner	Aufgabe	Zeitraum	Voraussetzungen	Vergütung
3D-Micromac AG, Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz, Jens Hänel, haenel@3d-micromac.com	Laserphysik, Materialwissenschaften, Optik, Lasermaterialbearbeitung und Materialprobenuntersuchungen mittels REM, Mikroskop, Versuchsvorbereitung und -durchführung.	immer, für Fachpraktikum ca. 20 Wochen bevorzugt	s. Aufgabe	verhandelbar
BASF AG, 67056 Ludwigshafen	s. www.basf.de/studenten			
Carl Zeiss AG, Konzernzentrale, Carl Zeiss-Str. 22, 73447 Oberkochen, Eva Kröhl, praktikum@zeiss.de	Projektbezogene Aufgaben v. a. in folgenden Bereichen: Forschung und Entwicklung, Produktion und Produktionsplanung, Vertrieb und Marketing, Logistik und Einkauf, Personal- und Sozialwesen, Finanzwesen und Controlling.	ganzjährig, mind. 4 Monate	k. A.	ja
Coherent (Deutschland) GmbH, Dieselstr. 5b, 64807 Dieburg, Christian Maus, christian.maus@coherent.com	Projekte an der Schnittstelle zwischen Technik, Marketing und Vertrieb.	nach Absprache	Grundwissen Lasertechnik	nein
ELS Elektronik Laser System GmbH, Am Schaubacher Berg 25, 64401 Groß-Bieberau, Guenter Hummelt, humanr@els.de	Entwicklung von Lasersystemen und Untersystemen sowie nach Absprache.	flexibel	k. A.	ja
Forschungszentrum Jülich GmbH, 52425 Jülich, Renate Rabe, r.rabe@fz-juelich.de	Nach Absprache in unterschiedlichen Abteilungen möglich, z. B. in der Planung und Fertigung (Werkstätten, Labore) von Spezialapparaturen und technischer Infrastruktur für Forschungsaufgaben, im betriebswirtschaftlichen Bereich, dem Technologie-Transfer oder Patentbereich.	Nach Absprache jederzeit möglich, Dauer flexibel	Nach Vorabstimmung und individueller Beratung für Studierende in allen Phasen des Studiums	nein
GEO, Gruner + Jahr AG & Co., Druck- und Verlagshaus, Am Baumwall 11, 20459 Hamburg, Hella Strepp, strepp.hella@geo.de	Dokumentation, Verifikation	Frühjahr 2006, Februar bis April	Fachkenntnisse, schriftliche Anfrage erbeten	nein
ILMVAC GmbH, Am Vogelherd 20, 98693 Ilmenau, Günter Frenzel, a.menger@ilmvac.de	Vorteil trockenlaufender Spindelpumpen, Drehschieber für Anwendung – Beschichtungsanlagen.	1. 1. bis 30. 6. 2006	Vordiplom, vakuumtechnische Kenntnisse	ja
INFICON GmbH, Bonner Straße 498, 50968 Köln, Werner Große Bley, werner.grosse_bley@inficon.com	Grundlagenuntersuchungen und Messungen an neuartigen Gassensoren.	ca. 6 bis 10 Wochen im Frühjahr 2006	experimentelle Grunderfahrungen	nein

Firma, Ansprechpartner	Aufgabe	Zeitraum	Voraussetzungen	Vergütung
Institut für Luft- und Kältetechnik Gemeinnützige Gesellschaft mbH, Hauptbereich Angewandte Neue Technologien, Bertholt-Brecht-Allee 20, 01309 Dresden, <i>Dr. Gabriele Spörl,</i> <i>gabriele.spoerl@ilkdresden.de</i>	Mitarbeit an Hardware-Entwicklungen für die Kryokonservierung von Tissue Engineering Produkten und entsprechende Methodenentwicklung.	wie gewünscht	evtl. Biophysik-Studium, Interesse für Arbeiten bei tiefen Temperaturen, Englisch, Bereitschaft zu interdisziplinärem Denken und Arbeiten	nein
Laser Components GmbH, Werner-von-Siemens-Str. 15, 82140 Olching, <i>Dr. Lars Mechold,</i> <i>l.mechold@lasercomponents.com</i>	Unterstützung beim Aufbau und der Selektion von spektroskopischen Laserdioden und Systemen, Anfertigung von technischen Zeichnungen mit Solid Edge, Durchführung von Messreihen zur Bestimmung der Messtoleranzen des Wavepower-Gerätes u.a.	laufend	Studierende der Physikalischen Technik oder der Physik	ja
Leybold Vacuum GmbH, Bonner Str. 498, 50968 Köln, <i>Fr. Albus, gabriele.albus@leybold.com,</i> <i>Fr. Volkmann, ruth.volkmann@leybold.com</i>	Bereich der Entwicklung, Produktforschung, Marketing, ggf. Controlling.	frühzeitige Absprache erbeten	k. A.	nein
MEL GmbH, Intelligente Sensoren & Messsysteme, Breslauer Str. 2, 85386 Eching, <i>Dipl.-Phys. Hans J. Langer,</i> <i>h.langer@melsensor.de</i>	Aufbau von optischem Prüfplatz für CCD-Objektive, Aufbau von Prüfplatz für Laser-Scanner.	nach Vereinbarung	Experimentelle Erfahrung und großes Interesse, Vordiplom, Hard- und Software-Kenntnisse	ja
Osram GmbH, Hellabrunner Str. 1, 81543 München, <i>Dr. Gerd H. Lieder (RLS-M),</i> <i>gerd.lieder@osram.de</i>	Spektroskopische Untersuchung der Ba- und W-Erosion in Niederdruckentladungslampen.	8 Wochen, Mitte Februar bis Mitte April	Vordiplom, EDV, Grundkenntnisse Elektronik	ja
Osram Opto Semiconductors GmbH, Wernerwerkstr. 2, 93049 Regensburg, <i>Gerald Froidl, Personalabteilung,</i> <i>rbg.jobs@osram-os.com</i>	Durchführung von Sondermessungen, Auswertung und Analyse von Messergebnissen, Entwicklung neuer Messkonzepte und Modellversuche/-vorstellungen zur Bauteilphysik.	Sommer- oder Wintersemester, auch Semesterferien	Grundkenntnisse Halbleiterphysik, optoelektronische Kenntnisse wünschenswert	ja
RWE Schott Solar GmbH, Carl-Zeiss-Str. 4, 63755 Alzenau, <i>Klaus Bendlage,</i> <i>klaus.bendlage@rveschottsolar.com</i>	Mitwirkung in der Entwicklung der Bereiche Solarzellen, -Module und Wafer, Durchführung von Materialuntersuchungen, optische Messtechnik, Elektrische Vermessung von Zellen, Mitwirkung bei Automatisierungsvorhaben, mathematische Simulation.	mind. 2 Monate Praktikumszeit, gerne länger, Anfangstermin flexibel	gutes Materialverständnis und Kenntnisse in Analysemethoden, je nach Einsatz entsprechende Vorkenntnisse (s. o.) Vordiplom erwünscht	ja
Sacher Lasertechnik GmbH, Hannah-Arendt-Str. 3-7, 35037 Marburg/Lahn, <i>Dr. Sandra Stry, contact@sacher-laser.com</i>	Qualifizierung von Diodenlasern im externen Resonator anhand eines Raman-Experiments. Aufbau und Erprobung.	6 bis 8 Wochen	Kenntnisse Laser, Laserspektroskopie, Vordiplom Physik	ja
SCHOTT AG, Hattenbergstr. 10, 55122 Mainz, <i>Dagmar Gotzek, dagmar.gotzek@schott.com</i>	<i>3 Praktikumsstellen:</i> 1) Marktrecherche industrielle faseroptische OEM-Komponenten Europa; 2) Abt. Chemische Charakterisierung: Analytik von Gläsern mit Laser-Induced Breakdown Spectrometry (LIBS), Methodenentwicklung und Validierung; 3) Abt. Technologie und Produktentwicklung Schichten: Durchführung von Versuchen zur Dünnschichtbeschichtung mittels Plasma-CVD und Schichtcharakterisierung.	Zeitraum jew. nach Absprache: 1) Dauer: mind. 6 Monate; 2) Dauer: 4 Monate; 3) Dauer 2-3 Monate	1) Technisches Studium, betriebswirtschaftlicher Hintergrund; 2) Kenntnisse/Grundlagen Spektroskopie, Vordiplom wünschenswert; 3) Vordiplom wünschenswert, möglichst erste praktische Erfahrungen in Vakuum- bzw. Beschichtungstechnologie.	ja
Specs GmbH, Gesellschaft für Oberflächen-Analytik und Computertechnologie mbH, Voltastr. 5, 13355 Berlin, <i>Reinhard Lembke, lembke@specs.de</i>	Durchführung von Messaufgaben im Labor, Aufbau von Prototypen, Programmierung kleiner Steuermodule, Konstruktion von einfachen Baugruppen, Mitarbeit in der Produktion.	jederzeit, für mind. 8 Wochen	Studierende der Physik, Ingenieurwissenschaften, Informatik oder Chemie	ja
Technische Informationsbibliothek Hannover (TIB), Welfengarten 1B, 30167 Hannover, <i>Dr. Esther Tobschall, Fachreferat Physik,</i> <i>esther.tobschall@tib.uni-hannover.de</i>	selbstständige Mitarbeit in der Virtuellen Fachbibliothek Physik (www.vifaphys.de), begleitend kann die TIB als Informationsdienstleister kennengelernt werden	4 Wochen zwischen Mitte Februar und Mitte April	Studierende der Physik mit Vordiplom, die vertraut mit der Nutzung des Internets als Informationsmedium sind. Englisch	nein
Trioptics GmbH, Hafenstr. 39, 22880 Wedel, <i>Dr. Stefan Krey, s.krey@trioptics.com</i>	Aufbau, Test und Weiterentwicklung von Mess- und Prüfgeräten der technischen Optik.	nach Absprache	Grundbegriffe der Optik	ja
Trumpf Werkzeugmaschinen GmbH & Co. KG, Johann-Maus-Str. 2, 71254 Ditzingen, <i>Nicola Neff, nicola.neff@de.trumpf.com</i>	Mitarbeit bei der Planung, Durchführung und Dokumentation von Experimenten in der Entwicklungsabteilung CO ₂ -Hochleistungslaser.	4 bis 6 Monate, Beginn nach Absprache	Interesse an experimenteller Arbeit und an der Dokumentation von Versuchsergebnissen	ja